



Info-Modul Verkettung von GDI-Komponenten

Screencast Modul 7

Ein einfaches Praxis-Beispiel: Wir möchten uns mithilfe des Geoportals Hessen das Luftbild an einer bestimmten Adresse ansehen. Hierfür rufen wir in unserem Internetbrowser die URL des [Geoportals Hessen](#) auf. Danach gehen Sie in die "Erweiterte Kartenansicht" und stimmen den Nutzungsbedingungen zu. Im linken oberen Teil des Kartenfensters finden Sie das Eingabefeld für Adressen. Der Sitz der Geschäftsstelle der GDI-Süd Hessen ist in der Odenwaldstraße 6 in Heppenheim - diese Adresse wird in das Eingabefeld hineingeschrieben und mit "Return" bestätigt. Ein paar Augenblicke später erhalten wir unser Ergebnis: eine grafische Darstellung des Luftbildes an genau jener Adresse, die wir gesucht haben. Bei alledem hat der Nutzer gar nicht bemerkt, dass zunächst ein Geokodierungsdienst genutzt wurde, um aus der Adressangabe Koordinaten zu machen. Auch dass die Koordinaten anschließend mittels einer automatisierten Anfrage an einen Web Map Service (WMS) geschickt wurden und dass der WMS daraufhin seinerseits das passende Kartenstück generierte, auf dem die gesuchte Adresse zentriert angezeigt wird, blieb uns verborgen.



GDI InfoTour

Ein Service der GDI-Süd Hessen

T. 06252 127-8901

info@gdi-suedhessen.de

www.gdi-infotour.de